

[Read free ebook] Selbstbild: Wie unser Denken Erfolge oder Niederlagen bewirkt

## Selbstbild: Wie unser Denken Erfolge oder Niederlagen bewirkt

Von Carol Dweck

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #33031 in BcherVerffentlicht am: 2009-06-01Einband: Taschenbuch304  
Seiten | File size: 17.Mb

**Von Carol Dweck : Selbstbild: Wie unser Denken Erfolge oder Niederlagen bewirkt** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Selbstbild: Wie unser Denken Erfolge oder Niederlagen bewirkt:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein auergewhnlich erkenntnisreiches BuchVon KundeDas Buch "Selbstbild" macht Mut, es macht Lust auf Wachstum und

Veränderung. Es erklärt Vieles und versinnbildlicht Vieles, was uns vom Lernen zurückhält und uns hemmt uns zu entwickeln. Und sie zeigt praktische Beispiele, wie wir unser dynamisches Selbstbild entwickeln. Ein ideales Buch für Lehrer, Coaches, Professoren, Trainer, und Eltern. Ich habe das Buch aber auch allen meinen Kindern geschenkt, damit sie mit einem dynamischen Selbstbild ins Leben schreiten. 5 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirklich super Buch! Von King TorWer wirklich etwas über die Denkweise von Menschen lernen oder näher verstehen möchte, kommt um dieses Buch nicht herum. Es ist super verständlich geschrieben und es kann sich jeder daran wieder finden. Kann ich echt nur empfehlen! 6 von 7 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Informativ, hilfreich und gut zu lesen. Von miriam Sehr interessantes Buch, wie man Leistungen in Stressmomenten erbringt. Ich würde es Sportlern und Musikern empfehlen. Es kann aber auch sonst jedem z.B. in einer Prüfungssituation helfen.

.de Dass die Welt dynamisch, turbulent und chaotisch ist, damit haben wir uns abgefunden. Aber wie sieht es mit uns selbst aus? Sind wir flexibel und wandlungsfähig genug? Denn in einer dynamischen Welt wird die Leidenschaft, Grenzen zu überwinden, zum entscheidenden Wesenszug. Die amerikanische Psychologin Carol Dweck erforscht, wie Denkweisen und Glaubenssätze unser Leben bestimmen. Dabei ist sie auf zwei komplett unterschiedliche Grundhaltungen gestoßen, die sie in ihrem neuen Buch vorstellt: Die einen Menschen sehen Talent und Intelligenz als etwas Vorhandenes, die anderen betrachten Fähigkeiten als etwas, das permanent entwickelt und optimiert werden muss. Anstrengung und Wissensdurst sind in der Welt des statischen Selbstbilds nur etwas für Nichtsknner. Wenn die Herausforderungen zu groß werden, verlieren Naturtalente das Interesse. Zu groß ist die Gefahr zu scheitern und als Idiot dazustehen. Die Haltung dahinter ist nicht selten: Schuld sind immer die anderen - bloß keine Verantwortung für die eigenen Fehler übernehmen! Das Musterbeispiel eines flexiblen Selbstbilds sieht hingegen ganz anders aus: Diese Menschen sehen Niederlagen als persönliche Herausforderungen, an denen sie wachsen können. Diese dynamische Denkweise fördert den Einsatz aller Kräfte und hilft dabei, die eigenen Potenziale zu entfalten. Das statische Selbstbild hingegen verhindert Leistung und füllt den Kopf mit Ängsten und Zweifeln. Allerdings, so die Autorin, sind Glaubenssätze keine in Stein gemeißelten Charakterzüge, sondern hinterfrag- und veränderbar. Für jeden von uns. Carol Dwecks Buch hat das Zeug zum Augenöffner - da hallt eine Botschaft kraftvoll nach, die in fetten Lettern an die Wände jedes Besonderen und jedes Klassenraums geschrieben werden sollte: Potenzial ist wichtiger als Performance, Lernen wichtiger als Können, Werden wichtiger als Sein! -- Marie Meyer-Miethke Pressestimmen Einfache Botschaft, großer Effekt., Glamour Kurzbeschreibung Spitzensportler, Geigenvirtuosen, Elitestudenten, Karrieremenschen in der Regel sprechen wir Erfolge den Begabungen des Menschen zu. Doch dieser Glaube ist nicht nur falsch, er hindert auch unser persönliches Fortkommen und schränkt unser Potenzial ein. Die Psychologin Carol Dweck beweist: Entscheidend für die Entwicklung eines Menschen ist nicht das Talent, sondern das eigene Selbstbild. Was es damit auf sich hat, wie Ihr eigenes Selbstbild aussieht und wie Sie diese Erkenntnisse für sich persönlich nutzen können, erfahren Sie in diesem Buch.